

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 41

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brickkasten der Redaktion.

Puck. Besten Dank. — E. R. i. B. Wird erheitert wirken. Dank und wiederkommen! — Falk. Ja, der Sauser varirt eben Manches, was invariable schien. Gruß! — J. P. i. Z. Besten Dank. Aber der Chueri kommt nur alle 14 Tage so überet angeheitert, zwischen hinein geht die Frau Stadtrichter auf „d'Nätsch“. — H. W. i. M. Das kann sich Mander hinter die Ohren schreiben. Dank! — A. W. i. St. C. Sie richten an uns die Frage: „Was für eine Portion Bachforellen darf man in Vorarlberg zum Preise von 2 Kronen erwarten?“ Daraufhin können wir Ihnen nur erwidern, daß Sie sich: 1. Im Irrtum befinden, denn Bachforellen gibt's im Forallberg nicht, wohl aber im Forallbach. 2. aber sind Sie ein Schalk im Wortspiel, der den „Nebelpalster“ gern foppen möchte. Immerhin glauben wir, dürfe man für jenen Betrag eine ganz anständige Portion erwarten, etwa soviel, als auf 200 Keller (zweihundert Keller) geh'n! — C. B. i. R. Sehr richtig, wenn's heißt:

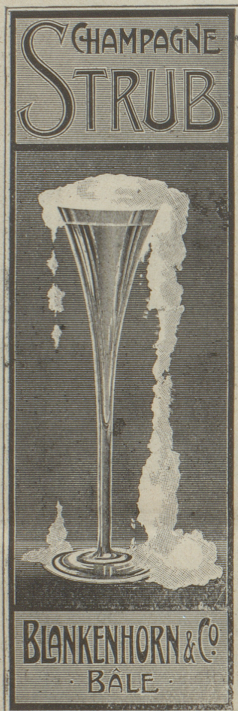
Das Wort hält leisen Wunsch verborgen:
„Auf Wiederseh'n, wenn Weichen blüh'n!“

Dann werden zarter Liebe Sorgen
Gefüllt bei Fischgeiß Immergrün! — Gruß! —

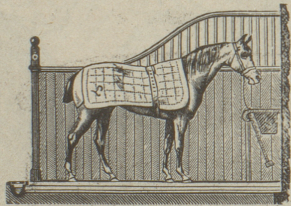
R. v. i. B. Als schönstes Weihnachtsgeschenk empfehlen wir Ihnen: **Geschichte der Schweiz im XIX. Jahrhundert**, von alt Nationalrat Th. Curti. Zutritt mit circa 400 dokumentarischen Reproduktionen und 50 großen Originalzeichnungen von Anfer, Bachmann, Bille, Dänli, Dollmann, Moray, Paul Robert und Scherrer. 15 monatliche Lieferungen zum Subscriptionspreis von Fr. 1.25, für Nicht-Subskribenten Fr. 2.— Verlag F. Jahn, Neuchâtel. — Das Werk ist in so gediegenes Quellenstudium entstanden, wie wir es von einem Manne im Range Curti's erwarten dürfen, dabei von einem innigen, populären Styl getragen, der das Interesse jedes Patrioten wecken muß. Deshalb ist es auch für die Jugend eine Quelle vaterländischer Erhebung. — W. S. i. Z. Sehr gut getroffen. Dank. — A. J. i. B. Kam gelegen. Dank. — H. i. B. Wird successive folgen.

— D. v. B. Warum so still? —
Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.



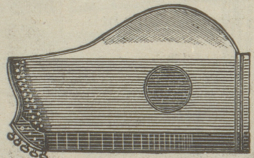
Gebr. Lincke, Zürich
liefern als Spezialität



Stall-Einrichtungen.



Für Zitherspieler!



Empfehle mein grosses Lager vorzüglicher Prim- und Konzert-Zithern von der weltbekannten Firma G. Tiefenbrunner in Mittenwald. Reklame überflüssig. — Illustrierter Preiscurant gratis und franco. Grösste Auswahl in melodischer, ein- und mehrstimmiger Zithermusik, Albums, Schulen etc. Unübertreffliche Zithersaiten, sowohl in Klang als Haltbarkeit, als erstklassiges Fabrikat anerkannt. Probensaiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten 30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche Utensilien in reicher praktischer Auswahl.

20-78]

R. Lechleitner's Wwe
Erstes Spezial-Geschäft für Zither
Zürich I, Kuttelgasse 7.

Stets BITTER DENNLER verlangen

BITTER DENNLER INTERLAKEN

BESTER MAGENBITTER
Die Verdauung befördernd
Mit oder ohne Wasser angenehmes
und gesundes Zwischengefränk
FEINSTER TAFELBITTER

57 MEDAILLEN & DIPLOME

VOR NACHAHMUNGEN WIRD GEWART

Pferdestall-Einrichtungen

liefert in vorzüglicher Konstruktion

Jb. Welter, Winterthur.



(Z2571g) Kataloge gratis. 105-6
Prima Referenzen. — Telefon.

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereite Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Geg. Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung.

Fördert gutes Aussehen gesunden
Esslust Teint

Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchsanweisung zu haben in sämtlichen Apotheken und Droguerien. (H 4900 Y) 106/3



Photos für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung, illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoskop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. 99/10

R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

Bad-, Fango- und Wasserheilanstalt

z. Adlerburg, Zürich I

(beim Stadelhofer-Bahnhof und Stadttheater.)

Gewöhnl. und mediz. Bäder mit Zusätzen nach Wunsch. Kohlensäure-Sool-Dampfbäder. Wasser- und Dampfdouchen.

Behandlung von Gicht, Rheumatismus, Nerven-Krankheiten und Frauenleiden mit Fango di Battaglia. Elektrizität und Massage.

Hydrotherapie (Wasserheilverfahren), Diätikuren.

Offen von 7-12 Uhr und 1½-2-8 Uhr, Sonntags 8-12 Uhr.

Anstalts-Aerzte: Dr. G. Custer, Cons. 10-11 Uhr.

Dr. Ernst Sommer, Spezialarzt f. Hydrotherapie u. Massage. Cons. Montag, Mittwoch u. Freitag 5-7 Uhr.

59-17

Die Parisersalze

der Compagnie industr. de Produits antiseptiques in Paris

sind das beste Schutzmittel

für Kleider, Pelz- u. Wollen-

waren, Möbel etc. gegen

Die Parisersalze unterscheiden sich vorteilhaft vor den Naphtalin-Präparaten durch ihren angenehmen Geruch und ihre desinfizierenden Eigenschaften.

Die Parisersalze können auch als Sachets zwischen die Wäsche gelegt werden. 65-13 Vorrätig in Flacons à Fr. 1.— und Büchsen à Fr. 2.50 in den Apotheken und im Haupt-Depôt:

Apotheke „zur Post“, Heinrich Jucker, Kreuzplatz, Zürich V

Motten & Schaben